



Irina Cernova-Burger

«Obrazy y Rus» (1843–1846)

von Karel Havlicek Borovskij. Studien zur tschechischen und russischen nationalen Aufklärung in der ersten Hälfte der 40er Jahre des 19. Jahrhunderts

Die vorliegende Arbeit setzt sich zum Ziel, einerseits das Schaffen von Karel Havlíček Borovský in einem weiteren, europäischen Kontext zu untersuchen und andererseits das intellektuelle Moskau im Umbruch der vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts in seinen vielfältigen Schattierungen erkennen zu lassen. Dabei greift die Autorin auf umfangreiches russisches und tschechisches Quellenmaterial zurück, das bis heute kaum zugänglich war. Die historische Darstellung literarischer Themen aus tschechischer und russischer Perspektive gewinnt vor dem Hintergrund der Ereignisse von 1848 eine politische Relevanz (nationale Aufklärung).

Pano Verlag
Basler Studien zur Kulturgeschichte Osteuropas
(BSKO), Band 7
2005, 450 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-907576-66-3
CHF 58.00 - EUR 37,00
Lieferbar

Irina Cernova-Burger

Irina Cernova-Burger, Jahrgang 1961, hat ihr Journalistik-Studium an der Moskauer Staatlichen Lomonossow-Universität mit einer Dissertation über Ingeborg Bachmann abgeschlossen. Bis 1991 wissenschaftliche Assistentin am Gorki-Institut für Weltliteratur (IMLI) in Moskau. Slavistik-Studium an der Universität Bern, Promotion mit der vorliegenden Arbeit. Zur Zeit Mitarbeiterin der Schweizerischen Osteuropabibliothek in Bern sowie Sprachlehrerin. Publikationen zur russischen, tschechischen und österreichischen Literatur sowie im Bereich der Buch- und Medienwissenschaften.